

MITGLIEDER INFO

Herbst 2025

Vermietungsstart:
Attraktive, modernisierte
Wohnungen in der Waldstadt

Mieterservice wird digital
HWS-Connect startet

HWS installiert
Wärmepumpen

3	Editorial
4	Vertreterversammlung vom 26.06.2025
5	HWS-Connect – Mitgliederservice wird digital Neue Vergaberichtlinien ab 01.10.2025
6	Schrittweise Umstellung auf erneuerbare Energien
7	Wartungsverträge für Gasanlagen Sicherheit: Rauchwarnmelder richtig nutzen
8	Achtung Götterbaum! Achtung Ambrosia!
9	Achtung Ameisen! Füttern verboten!
10	Damit wir in Verbindung bleiben – aktuelle Kontaktdaten wichtig Unsere Kooperation mit stadtmobil Carsharing Ab November ZDF-Sender nur noch in HD
11–14	Ausschreibung gestartet – Attraktive, modernisierte Wohnungen in Karlsruhe-Waldstadt
15	Junior Plus – Sparen mit Zukunft
16	Aktuelle Zinsübersicht
17	Rückblick 2. HWS-Flohmarkt
18	Rückblick Stadtradeln Rückblick Gemeinsam aktiv
19	Rückblick Herbstfest
20	Malwettbewerb für Kinder
21	Rätselspaß
22	Sonstiges Lieselottes Kolumne
23	Impressum

„GEMEINSCHAFT ENTSTEHT DORT, WO MENSCHEN FÜREINANDER VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN.“



Liebe Mitglieder,

die vergangenen Monate waren geprägt von Bewegung – im wörtlichen und im übertragenen Sinn. Unsere Genossenschaft entwickelt sich stetig weiter, und viele dieser Veränderungen werden in diesem Herbst sichtbar.

In der Waldstadt werden bis Jahresbeginn 2026 die Modernisierungsarbeiten an mehreren Gebäuden abgeschlossen. Die Häuser in der Kolberger Straße 22 C+D und in der Schneidemühler Straße 45 A+D präsentieren sich dann in neuem Glanz – mit zeitgemäßer Ausstattung, moderner Haustechnik, neuen Bädern, hochwertigen Böden, gedämmten Fassaden sowie energieeffizienten Fenstern und Balkonen. Durch eine Aufstockung in Holzbauweise wird zudem zusätzlicher Wohnraum entstehen. Das Pilotprojekt Mieterstrom ermöglicht künftig, Solarstrom direkt vom eigenen Dach zu nutzen – ein Gewinn für Umwelt und Geldbeutel.

Auch im Bereich Energie und Nachhaltigkeit gehen wir konsequent unseren Weg weiter. Mit der ersten Erdsondenbohrung in der Hardtwaldsiedlung haben wir den ersten Schritt für eine klimafreundliche Wärmeversorgung geschaffen. Diese neue Technik zeigt, wie moderne Lösungen und genossenschaftliches Denken zusammenfinden können: wirtschaftlich sinnvoll, ökologisch verantwortungsvoll und langfristig angelegt.

Neben Modernisierung und Klimaschutz bleibt das Miteinander unser wichtigster Antrieb. Ob beim Flohmarkt, beim Herbstfest oder bei unseren Mitmachaktionen – überall dort, wo sich Menschen begegnen, zeigt sich die Stärke unserer Gemeinschaft.

Es sind die vielen kleinen Beiträge, die in der Summe etwas Großes bewirken: ein nachbarschaftliches, lebenswertes und verantwortungsbewusstes Zuhause für alle Generationen.

In dieser Herbstausgabe finden Sie wieder vielfältige Einblicke – von neuen Projekten und Nachhaltigkeitsmaßnahmen über Rückblicke auf gelungene Veranstaltungen bis hin zu Themen, die unser Wohnumfeld betreffen, etwa Ambrosia, Ameisen oder die Bitte, Tauben nicht zu füttern.

Alles Beispiele dafür, wie eng das Wohnen, die Natur und unser Handeln miteinander verbunden sind.

Mit Blick auf den Herbst wünschen wir Ihnen eine bunte, erholsame Jahreszeit, schöne Begegnungen in Ihrer Nachbarschaft – und natürlich viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe.

Herzliche Grüße

Ihr
Bernd Schmitt

54. ordentliche Vertreterversammlung – Rückblick auf das Geschäftsjahr 2024

Am 26. Juni 2025 trafen sich 33 Vertreterinnen und Vertreter im Karl-Benz-Saal der Europahalle zur 54. ordentlichen Vertreterversammlung unserer Genossenschaft.

Der Aufsichtsratsvorsitzende Herr Gros begrüßte die Anwesenden und führte durch die Tagesordnung.

Vorstand und Aufsichtsrat blickten ausführlich auf das Geschäftsjahr 2024 zurück.

Impulse für die Zukunft

Vorstand Bernd Schmitt machte in seinem Bericht deutlich, dass die kommenden Jahre nur gemeinsam gemeistert werden können.

Er betonte, wie wichtig das Engagement der Mitglieder für die Weiterentwicklung der Genossenschaft ist – ob als engagierte Mietende, Sparende, in Kommissionen, bei Veranstaltungen oder im direkten Austausch miteinander.

„Unsere Genossenschaft lebt von ihren Mitgliedern – durch sie wird sie spürbar, erlebbar und stark.“

Ergebnisse und Beschlüsse

Der Jahresabschluss 2024 wurde einstimmig festgestellt.

Der Vorschlag zur Verwendung des Bilanzgewinns in Höhe von 805.279,88 € wurde mehrheitlich beschlossen:

520.845,78 € fließen in die Bauerneuerungsrücklage,

284.434,10 € werden als 3 % Dividende ausgeschüttet.

Aufsichtsratswahl

In den Aufsichtsrat wurden Matthias Bessler, Prof. Susanne Dürr und Klaus Elliger wiedergewählt. Die Gewählten nahmen die Wahl an und bedankten sich für das Vertrauen der Versammlung.

Arbeit der Kommissionen

Die Kommission Nachhaltigkeit berichtete über ihre vielfältigen Aktivitäten seit Februar 2025.

Die Kommission Geschlechtergerechte Sprache stellte ihre Ergebnisse vor. Nach lebhafter Diskussion beschloss die Versammlung mehrheitlich, künftig geschlechtergerechte Sprache sukzessive in allen Kommunikationsmitteln zu verwenden.

Die Kommission Wahlordnung präsentierte einen ersten Entwurf, der im kommenden Jahr nach Überarbeitung erneut eingebracht werden soll.

Zum Abschluss dankte der Aufsichtsratsvorsitzende Herr Gros allen Vertreterinnen und Vertretern für ihre engagierte Mitarbeit und die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Hinweis

Die ausführliche Niederschrift kann unter info@hws-ka.de angefordert werden.

Der Geschäftsbericht für das Jahr 2024

ist erhältlich unter info@hws-ka.de oder Tel. (0721) 91299-10. Als Download finden Sie ihn unter www.hws-ka.de/service/downloads.



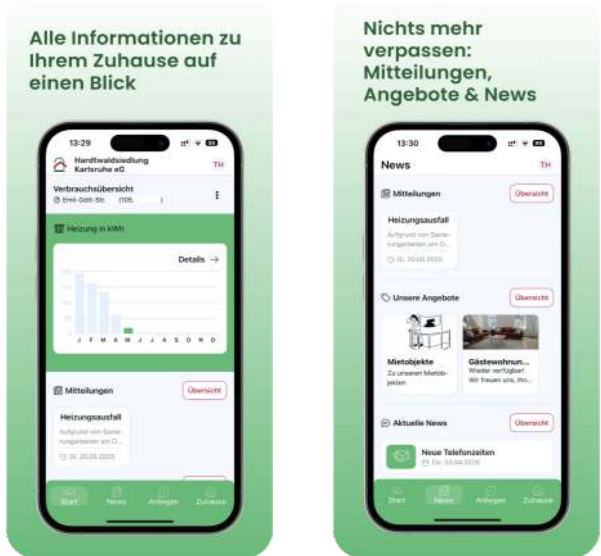
HWS-Connect geht an den Start – Schritt für Schritt digital wohnen!

Wir starten jetzt Schritt für Schritt mit HWS-Connect, unserer neuen Service-App rund ums Wohnen. Nach und nach werden alle Mieterinnen und Mieter eingeladen. Begonnen haben wir bereits mit der Wohnanlage „Am Fasanengarten“. Ziel ist es, bis Ende 2025 allen Mietenden ihren persönlichen Einladungscode zuzusenden.

Die App kann bereits im App Store oder bei Google Play heruntergeladen werden. **Wichtig!** Eine Nutzung ist allerdings erst nach Erhalt des persönlichen Einladungs-codes möglich.

Ihre Vorteile

HWS-Connect bietet einen schnellen Überblick über wichtige Daten und Dokumente, ermöglicht die einfache Übermittlung von Anliegen und zeigt transparent den Bearbeitungsstand an. Außerdem sind aktuelle Mitteilungen jederzeit abrufbar.



Einladungscode und Gewinnspiel

Alle Mieterinnen und Mieter erhalten bis spätestens 31. Dezember 2025 ihr persönliches Einladungsschreiben. Wer sich nach Erhalt des Codes bis zum 31.12.2025 registriert, nimmt automatisch an der Verlosung von fünf Gutscheinen im Wert von jeweils 100 Euro teil.

Neue Vergaberichtlinien ab 01.10.2025

Unsere Vergaberichtlinien wurden überarbeitet, um die Wohnungsvergabe künftig noch nachvollziehbarer und sozial ausgewogener zu gestalten. Die wesentlichen Änderungen haben wir hier für Sie zusammengefasst. Weiterführende Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Bewerbung ab 16 Jahren möglich

Neu ist, dass sich künftig auch Mitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr bewerben können – in begründeten Fällen, etwa während einer Ausbildung oder eines Studiums. Damit unterstützen wir junge Menschen auf ihrem Weg in ein selbstständiges Wohnen.

Anpassung bei den Geschäftsanteilen

Bei Neuvermietungen sind künftig zwei zusätzliche Geschäftsanteile zu zeichnen. Diese Regelung stärkt die finanzielle Basis unserer Genossenschaft.

Angemessene Wohnraumgröße zur Haushaltsgröße

Um eine gerechte Nutzung unseres Wohnraums zu

gewährleisten, wird künftig noch stärker auf eine angemessene Wohnraumgröße in Relation zur Haushaltsgröße geachtet. So soll eine Unter- oder Überbelegung vermieden werden.

Sonderschiene für besondere Wohnformen

Neu ist die sogenannte Sonderschiene. Sie schafft Raum für gemeinschaftliche oder innovative Wohnkonzepte bei passenden bzw. dafür gekennzeichneten Wohnungsangeboten, die den genossenschaftlichen Gedanken und das soziale Miteinander stärken.

Unser Ziel

Ein nachvollziehbares, sozial ausgewogeneres Verfahren, das den genossenschaftlichen Gedanken stärkt und verlässliches Wohnen in Gemeinschaft ermöglicht.

Die vollständigen Vergaberichtlinien finden Sie unter: www.hardtwardsiedlung-karlsruhe.de/wohnen/vergabeverfahren/



Schrittweise Umstellung auf erneuerbare Energien bei den Einfamilienhäusern



Im Zuge der Energiewende stellen wir unsere Heizsysteme nach und nach auf erneuerbare Energien um. Damit leisten wir einen Beitrag zum Klimaschutz und machen uns unabhängiger von fossilen Brennstoffen sowie von steigenden Energiepreisen.

Da der Austausch mit hohen Investitionskosten verbunden ist, erfolgt er zunächst dort, wo bestehende Gasheizungen defekt sind oder ein hohes Alter aufweisen. Bei unseren Einfamilienhäusern setzen wir künftig auf moderne Sole-Wasser- und Luft-Wasser-Wärmepumpen.

Pilotprojekte in der Karl-Schrempp-Straße und im Falkenweg

Die ersten Pilotmaßnahmen haben wir bereits gestartet. In einem modernisierten Einfamilienhaus wurde eine Sole-Wasser-Wärmepumpe eingebaut. Dafür waren drei Bohrungen mit jeweils 31 Metern Tiefe erforderlich.

Das Bohrverfahren

Die Arbeiten wurden im sogenannten Hohlbohrschneckenverfahren ausgeführt – einer besonders umweltschonenden Technik, bei der das Erdreich während des Bohrens stabil bleibt und kaum Bodenmaterial an die Oberfläche gelangt. In die Bohrlöcher wurden jeweils zwei U-förmige Erdsonden eingesetzt.



In diesem geschlossenen System zirkuliert eine frost-sichere Flüssigkeit, die die konstante Erdwärme (rund zwölf Grad) aufnimmt. Die gewonnene Energie wird zur Wärmepumpe im Haus geleitet, dort verdichtet und anschließend zur Beheizung sowie zur Warmwasserbereitung genutzt.

Einsatz je nach Standort

Da zwischen den Bohrungen und zum Gebäude bestimmte Abstände eingehalten werden müssen, planen wir Erdwärmesonden künftig vor allem dort, wo ausreichend Platz im Vorgarten oder seitlich des Hauses vorhanden ist. In anderen Gebäuden kommen Luft-Wasser-Wärmepumpen zum Einsatz, die ihre Energie aus der Umgebungsluft gewinnen. Je nach Lage werden die Außengeräte vor oder hinter dem Haus installiert.

Ein Beitrag für Klima und Zukunft

Mit dieser schrittweisen Umstellung gehen wir einen wichtigen Schritt hin zu einer klimafreundlichen und nachhaltigen Wärmeversorgung. So tragen wir aktiv zum Erreichen der Klimaschutzziele bei und helfen zugleich, Energiekosten langfristig stabil zu halten.

Wartungsverträge für Gasanlagen (seit 2024)

Im Jahr 2024 haben wir die bestehenden Wartungsverträge für unsere Gasanlagen neu geregelt. Die Firma Gamer und die Firma Kopf sind künftig nicht mehr zuständig. Für die Arbeiten in den Mehrfamilienhäusern konnten wir mit der Firma Riedle einen langjährigen, zuverlässigen Partner gewinnen. Die Wartungen in der alten Hardtwaldsiedlung übernimmt unser eigener Regiebetrieb.

Damit Sie Planungssicherheit haben, sind die neuen Preise (inkl. MwSt.) für die Wartungsarbeiten bis einschließlich 2029 festgeschrieben.

Der moderate Anstieg der Preise ist vor allem dadurch begründet, dass die alten Preise seit 2018 unverändert galten und in einer neuen Verhandlungsrunde an den Verbraucherpreisindex angepasst werden mussten.

Für die Wartung von Wärmepumpenanlagen laufen derzeit noch Gespräche. Die Preise hierfür werden voraussichtlich ab 2026 feststehen.

Zeitraum	Gaseinzel- oder Gaskachelofen (pro Stück)	Große Wartung Gasdurchlauferhitzer/ Kombiheiztherme*	Kleine Wartung Gasdurchlauferhitzer/ Kombiheiztherme*	Gas-Brennwerttherme
2024/2025	65,00 €	140,00 € (nur 2024)	95,00 € (nur 2025)	140,00 €
2026/2027	68,00 €	147,00 € (nur 2026)	100,00 € (nur 2027)	147,00 €
2028/2029	71,00 €	154,00 € (nur 2028)	105,00 € (nur 2029)	154,00 €

* große Wartung = alle zwei Jahre (2024, 2026, 2028), kleine Wartung = alle zwei Jahre (2025, 2027, 2029)

So vermeiden Sie zusätzliche Kosten bei Wartungsterminen

Damit die Wartungen möglichst reibungslos und ohne Zusatzkosten ablaufen, kündigen wir alle Termine rechtzeitig an – entweder per Aushang oder durch direkte Kontaktaufnahme. Falls Sie an dem vorgeschlagenen Termin verhindert sind, genügt eine kurze Absage per Telefon oder per Mail. Wir vereinbaren dann gerne einen neuen Termin mit Ihnen.

Bitte beachten Sie: Sollten wir ohne vorherige Rückmeldung niemanden antreffen, muss eine zweite Anfahrt organisiert werden. Die zusätzlichen Kosten für Koordination und Anfahrt belaufen sich auf **50,00 € (inkl. MwSt.)**. Auch dieser zweite Termin wird Ihnen selbstverständlich per Karteneinwurf oder durch direkte Kontaktaufnahme angekündigt.

Indem Sie uns Änderungen oder Absagen rechtzeitig mitteilen, helfen Sie uns, die Wartungen effizient zu organisieren und zusätzliche Kosten zu vermeiden.

Rauchwarnmelder – richtig nutzen, sicher wohnen.

Bitte beachten

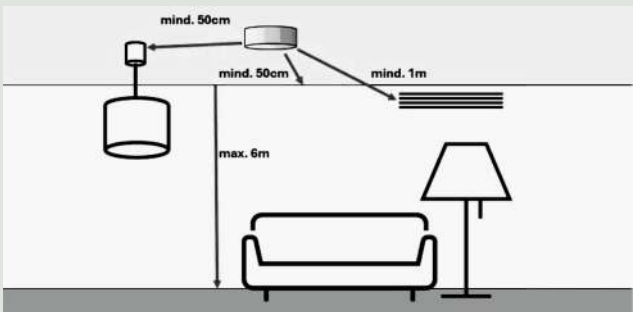
Damit Rauchwarnmelder zuverlässig Alarm schlagen können,

- Rauchwarnmelder immer frei lassen – keine Möbel, Pflanzen oder Lampen in der Nähe,
- Geräte an ihrer ursprünglichen Position belassen.

Nur so ist ein früher Alarm im Ernstfall garantiert.

Bitte vermeiden

- Abdecken durch Kartons, Textilien oder Deko
- Eigenmächtiges Versetzen der Geräte



Haben Sie Fragen oder möchten Unterstützung? Die Rauchwarnmelder-Hotline von **ista** ist gerne für Sie da: **0201 50744-497**

Götterbaum – der ungebetene Gast im Garten



Der aus Asien stammende Götterbaum (*Ailanthus altissima*) breitet sich rund um Karlsruhe stark aus – unter anderem im Bereich des Alten Flugplatzes. Auch in unseren Wohnanlagen wurden bereits einzelne Pflanzen entdeckt.

Das Problem: Der Götterbaum verdrängt heimische Arten und bildet jedes Jahr Tausende Samen. Wird er nur abgeschnitten, treibt er immer wieder neu aus.

Tipp

Kleine Triebe möglichst mit der Wurzel entfernen, größere Exemplare ausgraben. Ab einem Stammumfang von 80 cm ist eine Genehmigung des Gartenbauamts erforderlich.

Weitere Infos und Tipps zur richtigen Entfernung finden Sie beim **Umwelt- und Arbeitsschutz Karlsruhe** oder im Flyer „Der Götterbaum in Karlsruhe – erkennen und handeln“ auf der Website der Stadt Karlsruhe.

Fazit

Ob Ambrosia, Götterbaum oder Ameisen – alle drei kommen inzwischen auch in Karlsruhe vor.

Wenn Sie aufmerksam sind und Funde melden, helfen Sie mit, unsere Wohnanlagen und Grünflächen gesund und lebenswert zu erhalten.

Ambrosia – unscheinbar, aber hochallergen



Die Beifußblättrige Ambrosie (*Ambrosia artemisiifolia*) breitet sich zunehmend auch in Karlsruhe und teilweise in unseren Grünanlagen aus. Sie sieht harmlos aus, doch ihre Pollen gehören zu den stärksten Allergieauslösern. Sie können Heuschnupfen, Hautreaktionen oder Asthma verursachen und verlängern die Pollensaison bis in den Herbst.

Wichtig

Bitte Ambrosia nicht selbst entfernen – das kann ohne Schutzkleidung gesundheitsschädlich sein. Melden Sie Funde an:

Stadt Karlsruhe, Umwelt- und Arbeitsschutz

Tel.: 0721133-3101,

Mail: umwelt-arbeitsschutz@karlsruhe.de

www.karlsruhe.de/umwelt-klima/naturschutz/arten-schutz

Ameisen auf Abwegen – kleine Invasoren mit großer Wirkung



Auch neue Ameisenarten fühlen sich in Karlsruhe wohl – besonders die Große Drüsenameise (*Tapinoma magnum*) und die Vergessene Wegameise (*Lasius neglectus*). Diese Tiere leben in großen Kolonien und können Wege oder Hauswände unterhöhlen.

So können Sie vorbeugen

-  Kaufen Sie keine befallenen Pflanzen, vor allem keine mediterranen Sorten.
-  Entfernen Sie Blattläuse, da sie als Nahrungsquelle dienen.
-  Bei Befall helfen heißes Wasser oder natürliche Barrieren wie Kieselgur.
-  Chemische Mittel nur durch Fachbetriebe einsetzen.

Meldungen und Infos unter:

Mail: ameisen@karlsruhe.de

www.karlsruhe.de/ameisen

Bitte nicht füttern – der Umwelt zuliebe!



Tauben gehören zum Stadtbild – aber nicht auf den Balkon!



In unserer Wohnanlage – ebenso wie im gesamten Karlsruher Stadtgebiet – ist das Füttern von Tauben und Wildvögeln auf Balkonen, Terrassen, Fensterbrettern oder im Außenbereich nicht erlaubt.

Warum? Weil gut gemeint oft das Gegenteil bewirkt: Futterreste ziehen Schmutz, Ratten und andere Schädlinge an und stören das tierschutzgerechte Konzept der Stadt.

Karlsruhe reguliert die Taubenpopulation über kontrollierte Fütterungsstellen und den Austausch von Eiern in Nistplätzen – so werden die Tiere geschützt, ohne dass sie sich unkontrolliert vermehren.

Warum das wichtig ist

- Sauberkeit in Gebäuden und Wohnhöfen
- Schutz vor Schädlingen und Krankheiten
- Rücksicht auf Nachbarn und Umwelt
- Erhalt des städtischen Tierschutzkonzepts

Laut Straßen- und Anlagenpolizeiverordnung der Stadt Karlsruhe ist das Füttern untersagt. Bei Verstößen drohen Geldbußen bis zu 5.000 Euro.

Unser Appell

Bitte helfen Sie mit, unsere Wohnanlagen sauber und lebenswert zu halten – für Mensch und Tier. Essensreste gehören in die Mülltonne, nicht auf den Balkon. So tragen Sie dazu bei, dass sich alle in den Wohnanlagen der Hardtwaldsiedlung wohlfühlen können.

Damit wir in Verbindung bleiben – aktuelle Kontaktdaten wichtig

Damit wir Sie zuverlässig erreichen und Auszahlungen problemlos abwickeln können, ist es wichtig, dass uns Ihre aktuelle Anschrift und Bankverbindung vorliegen.

In letzter Zeit kam es vermehrt zu Rückläufern bei Postsendungen und Überweisungen. Das verursacht zusätzlichen Aufwand und Kosten, die wir seit 2024 gemäß unserem Preis-Leistungsverzeichnis weitergeben müssen.

Sie finden die entsprechenden Informationen auf unserer Homepage unter www.hardtwoodsiedlung-karlsruhe.de/service/downloads.

Bitte informieren Sie uns daher zeitnah über Änderungen Ihrer Kontaktdaten – am einfachsten telefonisch, per E-Mail oder über unser Kontaktformular. So helfen Sie mit, dass wichtige Informationen und Dividenden sicher und ohne Verzögerung bei Ihnen ankommen.

Auszug aus unserer Satzung (§ 16 Abs. 3):
„Das Mitglied ist verpflichtet, jede Änderung seiner Anschrift oder E-Mail-Adresse unverzüglich mitzuteilen.“

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Mithilfe – damit Informationen Sie stets sicher erreichen.

Unsere Kooperation mit stadtmobil Carsharing



Als Mitglied der Hardtwaldsiedlung können Sie sich weiterhin bei stadtmobil anmelden – und sparen damit die übliche Anmeldegebühr von 80 €.

So einfach geht's

1. Online-Anmeldung unter www.karlsruhe.stadtmobil.de
2. Bei der Anmeldung den Promocode HWSi_2025 eingeben
3. Ihre Mitgliedsnummer bereithalten – fertig!

Das Angebot gilt bis **31. Dezember 2025**.

Ab November 2025: ZDF-Sender ausschließlich in HD

Ab dem 18. November 2025 beendet das ZDF die Ausstrahlung seiner Programme in SD-Qualität. Betroffen sind: ZDF, ZDFneo, ZDFinfo, 3sat und KiKA. Diese Sender gibt es dann ausschließlich in HD – im Kabel-TV wie auch über Satellit.

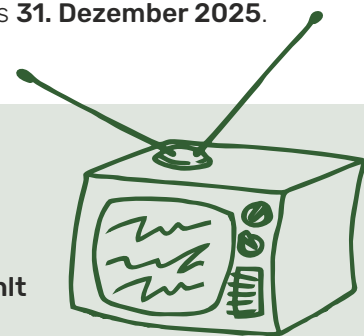
Für Sie als unsere Mieterinnen und Mieter gilt: **Keine Sorge, keine Umstellung nötig!** Über unseren Kabeldienstleister Cable 4 sind alle Sender schon lange in bester HD-Qualität verfügbar – meist sogar automatisch auf den vorderen Programmplätzen.

Falls ein Sender fehlt

Prüfen Sie, ob beim Senderlogo „HD“ angezeigt wird. Falls nicht: Einfach einen Sendersuchlauf am TV-Gerät oder Receiver starten (siehe Infoblatt von Cable 4).

Wichtig

Sollte Ihr Fernseher oder Receiver noch kein HD unterstützen, benötigen Sie ein HD-fähiges Gerät, um weiterhin alle Programme empfangen zu können.



Attraktive, modernisierte Wohnungen in Karlsruhe-Waldstadt

Vermietungsstart im November 2025

Mit großer Freude können wir Ihnen mitteilen: Unsere Modernisierungsprojekte in der Kolberger Straße 22 C+D und der Schneidemühler Straße 45 A+D stehen kurz vor der Fertigstellung!

Insgesamt bieten wir unseren Mitgliedern 45 hochwertig modernisierte Wohnungen von 1 bis 4 Zimmern – modern, nachhaltig und mitten im Grünen.

Kolberger Straße 22 C + D

Hier trifft zeitgemäßer Komfort auf nachhaltige Technik:

Die Gebäude wurden vollständig modernisiert – mit neuer Haustechnik, modernen Bädern, hochwertigen Vinylböden sowie neuen Türen.

Eine gedämmte Fassade, 3-fach-Isolierverglasung und Wärmepumpen sorgen für Energieeffizienz. Die neuen Vorbaubalkone mit Glasbrüstung schaffen zusätzlichen Wohlfühlraum, und das Pilotprojekt Mieterstrom ermöglicht es, Solarstrom direkt vom eigenen Dach zu nutzen – gut für Umwelt und Geldbeutel.

Wohnungsangebot Kolberger Straße:

15 × 3-Zimmer-Wohnungen (ca. 73 m²)

5 × 2-Zimmer-Wohnungen (ca. 63 m²)

5 × 1-Zimmer-Wohnungen (ca. 49 m²)



3-Zimmer-Wohnung (ca. 73 m²)



2-Zimmer-Wohnung (ca. 63 m²)



1-Zimmer-Wohnung (ca. 49 m²)

Schneidemühler Straße 45 A + D

Auch hier wurde umfassend modernisiert – und zusätzlich aufgestockt!

Neue Bäder, Küchen, Fassadendämmung, moderne Fenster und Balkone schaffen attraktiven Wohnraum mit zeitgemäßem Komfort.

Die Aufstockung in Holzbauweise bringt zusätzlichen Wohnraum: zwei neue 4-Zimmer- und zwei 2-Zimmer-Wohnungen. Auch hier sorgt eine Photovoltaikanlage mit Mieterstrommodell für nachhaltige Energieversorgung.

Wohnungsangebot Schneidemühler Straße:

16 × 3-Zimmer-Wohnungen (ca. 76 m²)

2 × 4-Zimmer-Wohnungen (ca. 95 m², Aufstockung)

2 × 2-Zimmer-Wohnungen (ca. 56 m², Aufstockung)



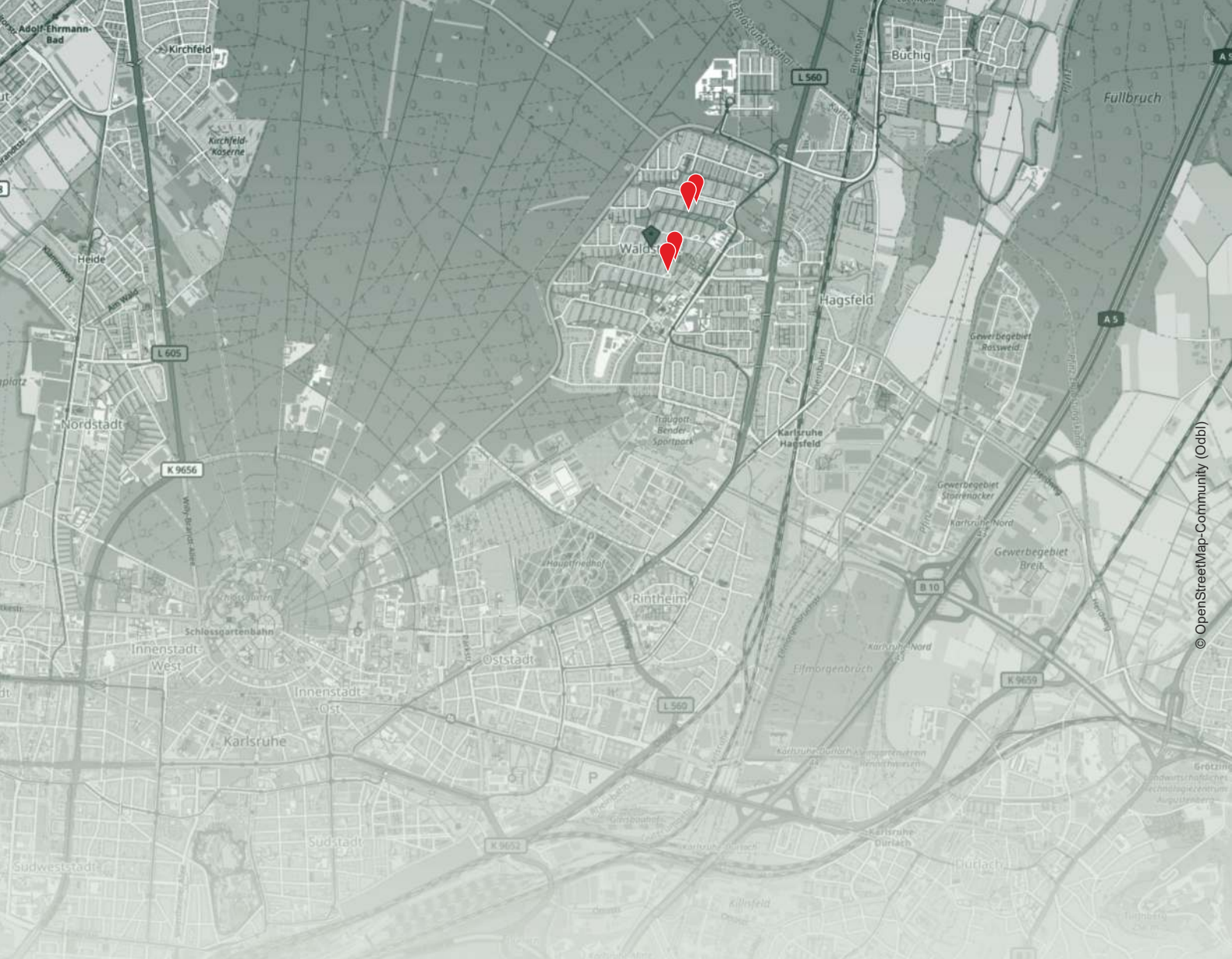
3-Zimmer-Wohnung (ca. 76 m²)



Aufstockung 4-Zimmer-Wohnung (ca. 95 m²)



Aufstockung 2-Zimmer-Wohnung (ca. 56 m²)



Wohnen in der Waldstadt

Zwischen Bäumen und Grünflächen gelegen, bietet die Waldstadt ein ruhiges und familienfreundliches Umfeld.

Schulen, Kitas, Einkaufsmöglichkeiten und Ärzte sind bequem zu Fuß erreichbar, und dank Straßenbahn und Bus ist die Karlsruher Innenstadt schnell erreicht – ideal für Familien, Studierende und Berufspendler.

Vermietung & Einzug

Der Vermietungsprozess für alle 45 Wohnungen hat aktuell begonnen.

Die Ausschreibung der Wohnungen finden Sie auf unserer Homepage und über Immomio (www.immomio.com).

Im Rahmen der genossenschaftlichen Vergabe werden zunächst Mitglieder der Hardtwaldsiedlung eG berücksichtigt.

Auch Nichtmitglieder können sich bewerben und werden berücksichtigt, sofern nach der vorrangigen Mitgliedervergabe noch Wohnungen verfügbar sind.

Die Bezugsfertigkeit der Wohnungen ist voraussichtlich im **1. Quartal 2026** gegeben.

Alle Angebote finden Sie rechtzeitig auf unserer Homepage: www.hardtwaldsiedlung-karlsruhe.de/wohnen/wohnangebote/

Ihre Ansprechpartnerin:

Tanja Dewald:
Mail: tanja.dewald@hws-ka.de
Tel.: 0721 91299-25

Für die Zukunft unserer Jüngsten

Mit **Junior Plus** bieten wir eine attraktive Sparmöglichkeit für Kinder und Jugendliche – einfach, flexibel und fair verzinst.

Hol Dir
+ 1,5 %
Bonus
bis 18 Jahre

Junior Plus

Sparen mit
Zukunft –
für alle
unter 18



Das flexible
Sparkonto mit
Extra-Bonus

Kennen Sie schon unser Junior Plus?

Junior Plus – Sparen mit Zukunft für alle unter 18! Das flexible Sparkonto mit Extra-Bonus.

Warum Junior Plus?
Weil Kinder clevere Perspektiven verdienen.

- ✓ **1,5 % Bonus-Zins** jährlich auf Einlagen bis 10.000,- €
- ✓ **0,5 % variabler Grundzins** (aktuell)
- ✓ **Flexibel besparbar** – ganz nach Ihren Möglichkeiten
- ✓ **Monatlich bis zu 2.000 € verfügbar**
- ✓ **Kosten- und gebührenfrei**

- So funktioniert's:**
- Für alle Minderjährigen bis 18 Jahre
 - Keine feste Laufzeit
 - Schnell verfügbar und trotzdem zukunftssicher

Junior Plus ist ideal für Eltern, Großeltern oder Paten, die nachhaltig für Kinder und Jugendliche vorsorgen möchten – mit maximaler Flexibilität und attraktiver Verzinsung.

Heute vorsorgen. Morgen gestalten.
Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gerne persönlich!

Hardtwaldsiedlung Karlsruhe eG
Tel: 0721 91299-35
Mail: sparen@hws-ka.de



Infos über unsere Sparprodukte:



Unsere Zinssätze für Spareinlagen

gültig ab 01.09.2025



Spareinlagen*

mit vereinbarter Kündigungsfrist

Kündigungsfrist	Zinssatz p.a.
3 Monate	0,50 % p.a.
1 Jahr	1,30 % p.a.
2 Jahre	1,70 % p.a.
4 Jahre	2,00 % p.a.

*Zinssätze variabel



Festzinssparen

Mindesteinlage:	5.000,- EUR
Anlagedauer	Zinssatz
12 Monate	1,80 % p.a.
18 Monate	2,00 % p.a.
3 Jahre	2,25 % p.a.
5 Jahre	2,50 % p.a.
10 Jahre	2,75 % p.a.
(max. 100.000,- EUR je Sparende für das 10-Jahres-Produkt)	



Junior Plus

(bis zum 18. Lebensjahr: Bonus gilt bis zu einem Anlagebetrag von 10.000,- EUR). Pro Kind ist der Abschluss/Nutzung eines Jugend/Junior Sparkontos möglich.

2,00 % (0,50 %* + Bonus 1,50 %)
Kündigungsfrist: 3 Monate

*Zinssätze variabel



Ratensparvertrag

Anlage monatlich ab 10,- EUR bis max.
500,- EUR je Sparende
2,75 % p.a., Festzinssatz, Laufzeit: 6 Jahre



Sparverträge

VwL-Sparvertrag:
2,75 % p.a., Festzinssatz
Laufzeit: 7 Jahre



Altverträge

derzeit kein Angebot* (ab 01.09.2025)

VwL-Sparvertrag	7 Jahre	1,38 % p.a.
Ratensparvertrag	6 Jahre	1,38 % p.a.
Jugendsparen	ab 10.02.25	1,40 % p.a.

(0,50 %* + Bonus 0,90 %)

*Zinssätze variabel

 Tel: 0721 91299-35 | sparen@hws-ka.de

HWS-Flohmarkt 2025 – bunt, lebendig und heiß!



Am 28. Juni 2025 hieß es wieder: Flohmarkt in der alten Hardtwaldsiedlung! Trotz hochsommerlicher Temperaturen luden rund 85 Stände zum Stöbern, Kaufen und Verkaufen ein – und sorgten für beste Stimmung mit vielen außergewöhnlichen Angeboten.

Neu dabei

Erstmals gab es Standplätze im Bauhof, die sehr gut angenommen wurden. Dort war auch die KEK Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur vertreten und informierte rund ums Energiesparen. Ein besonderes Highlight war die MikroBäckerei La Boulange Dorée von Vanessa Trouillet, deren frische Backwaren für große Begeisterung sorgten – auch wenn man dafür geduldig in der Schlange stehen musste.

Unterstützung & Kulinarik

Für das leibliche Wohl sorgten die Tierschutzorganisationen mit frisch zubereiteten Pommes, Bratwürsten und Crêpes, die Kita Herz Jesu mit Kaffee und Kuchen sowie Nellys Futterkiste am Grill. Im Bauhof war das HWS-Team mit gleich zwei Ständen vertreten: einem Flohmarktstand mit liebevoll gespendeten Dingen und einem Stand mit kühler Erdbeerbowle – alkoholfrei und mit Schuss.

Erlös & Gemeinschaft

Allein durch die beiden HWS-Stände kam ein Erlös von 451€ zusammen – der komplette Betrag geht an unseren erkrankten Kollegen und seine Familie. Denn für uns zählt: Wir sind füreinander da – im Guten wie im Schlechten.

After-Flohmarkt & Ausblick

Zum Abschluss gab es im Bauhof das erste After-Flohmarkt-Treffen. Wegen der Hitze etwas ruhiger, aber dennoch ein schöner, geselliger Ausklang. Nach diesem gelungenen Tag steht fest: Auch 2026 wird es wieder einen HWS-Flohmarkt geben – mit noch mehr Vielfalt und hoffentlich milderem Temperaturen.



STADTRADELN

Beim diesjährigen STADTRADELN war die Hardtwaldsiedlung Karlsruhe eG erstmals mit einem eigenen Team am Start – und das mit großem Engagement und viel Freude am gemeinsamen Radeln!

Insgesamt legten 27 Teilnehmende der Hardtwaldsiedlung 5.421 Kilometer zurück und leisteten damit einen sichtbaren Beitrag zum Karlsruher Gesamtergebnis von 1.534.914 Kilometern (7.669 Teilnehmende). Ein starkes Zeichen für Gemeinschaft, Nachhaltigkeit und Teamgeist – ganz im Sinne unserer genossenschaftlichen Werte.

Unser Dank

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgemacht, Kilometer gesammelt und unser Team unterstützt haben.

Und nach dem STADTRADELN ist vor dem STADTRADELN

Auch im kommenden Jahr möchten wir wieder dabei sein – vielleicht mit noch mehr Mitradelnden und Kilometern. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Runde!

Gemeinsam aktiv für ein schönes Wohnumfeld



Am 19. September 2025 fand im Innenhof Am Fasanengarten unsere erste Garten-Mitmachaktion statt und sie war ein voller Erfolg. Elf engagierte Mieterinnen und Mieter beteiligten sich tatkräftig, unterstützt von sechs Mitarbeitenden der Genossenschaft, die Material und Organisation übernahmen.

Gemeinsam wurden zahlreiche Aufgaben angepackt: Gehölze und Bäume wurden gepflegt, Totholz und Unrat entfernt, Wege gesäubert sowie überflüssige Baumpfähle und Bewässerungssäcke abgebaut. Ein ganzer Anhänger voller Grünschnitt zeigte am Ende des Nachmittags den sichtbaren Erfolg der gemeinsamen Arbeit.

Doch nicht nur die Gartenpflege stand im Mittelpunkt. Auch das Miteinander spielte eine große Rolle: Es wurde gelacht, sich ausgetauscht und neue Kontakte wurden geknüpft. Besonders erfreulich war zudem der Lerneffekt. Die Teilnehmenden erfuhren, wie man invasive Pflanzenarten, wie den Götterbaum oder die Kermesbeere, erkennt und entfernt und setzten dieses Wissen gleich praktisch um.

Durch die Eigeninitiative der Beteiligten konnten Arbeiten übernommen werden, die langfristig auch zur Senkung der Betriebskosten beitragen. So verbindet die Mitmachaktion praktischen Nutzen mit gelebter Gemeinschaft.

Die nächste Aktion ist bereits für das Frühjahr geplant. Darüber hinaus möchten wir ähnliche Mitmachaktionen künftig auch in weiteren Wohngebieten unserer Genossenschaft durchführen. Sie leben vom Engagement unserer Bewohnerinnen und Bewohner – jede helfende Hand ist willkommen.

Wer Lust hat, bei der nächsten Aktion mitzumachen oder eigene Ideen einzubringen, kann sich gerne unter veranstaltungen@hws-ka.de melden.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer für ihren engagierten Einsatz – wir freuen uns schon auf das nächste gemeinsame Anpacken!

Herbstfest für Ost- und Waldstadt – feiern, informieren, Gutes tun



Bei spätsommerlichen Temperaturen feierten am 20. September 2025 rund 250 Erwachsene und Kinder unser Herbstfest für die Mitglieder der Ost- und Waldstadt. Ein Tag voller Begegnungen, Informationen und guter Stimmung – mit einem schönen Ergebnis für den guten Zweck.

Genießen

Das große Kuchenbuffet mit selbstgebackenen Leckereien von Mitgliedern und Mitarbeitenden war der Renner – ergänzt durch frisch gebackene Waffeln. Für die kleinen Gäste gab es ein buntes Kinderprogramm, das für viel Lachen und strahlende Gesichter sorgte.

Informieren & Mitmachen

Am Stand der Genossenschaft konnten sich Besucherinnen und Besucher über die Modernisierung in der Waldstadt informieren und direkt mit dem Vorstand ins Gespräch kommen. Auch unser Sparbereich bot Einblicke in seine aktuellen Angebote. Besonders beliebt waren die beiden Führungen zu heimischen und nicht heimischen Pflanzen im Fasanengarten –

ein spannender Blick in die Welt der Natur. Wer lieber selbst aktiv wurde, konnte beim Boule-Spiel ausprobieren, wie zielsicher die Kugeln rollen.

Darüber hinaus präsentierten sich der Bürgerverein Oststadt und der Tierschutzhof Karlsruhe und kamen mit vielen Gästen ins Gespräch.

Gutes tun

Da unser Fest genau auf den Weltkindertag fiel, baten wir um Spenden für den Karlsruher Kindertisch e. V. – einen Verein, der seit 2008 Kindern in Karlsruhe eine warme Mahlzeit ermöglicht, wenn die Eltern den Kostenbeitrag nicht tragen können. Insgesamt kamen rund 300 € zusammen. Die Genossenschaft stockte den Betrag auf, sodass am Ende 1.000 € überwiesen werden konnten.

Ein rundum gelungener Tag mit guter Stimmung, interessanten Begegnungen und dem schönen Gefühl, gemeinsam etwas bewirkt zu haben.

Malwettbewerb für Kinder

Mitmachen und gewinnen!

Unser Herbst-Malwettbewerb lädt euch ein, ein Ausmalbild rund um das Thema Herbst und Kürbis bunt zu gestalten. Unter allen Einsendungen prämiieren wir die drei schönsten Kunstwerke.

Zu gewinnen gibt es kreative Gutscheine für die „Mittwochsmaler“ von HippieKids* – ein kunterbuntes Erlebnis, bei dem Ihr malen, basteln und gestalten könnt.

* weitere Info unter www.hippiekids.de

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnerinnen des Malwettbewerbs vom Frühling 2025



1. Preis: Alina (11 J.)



2. Preis: Ravza (9 J.)



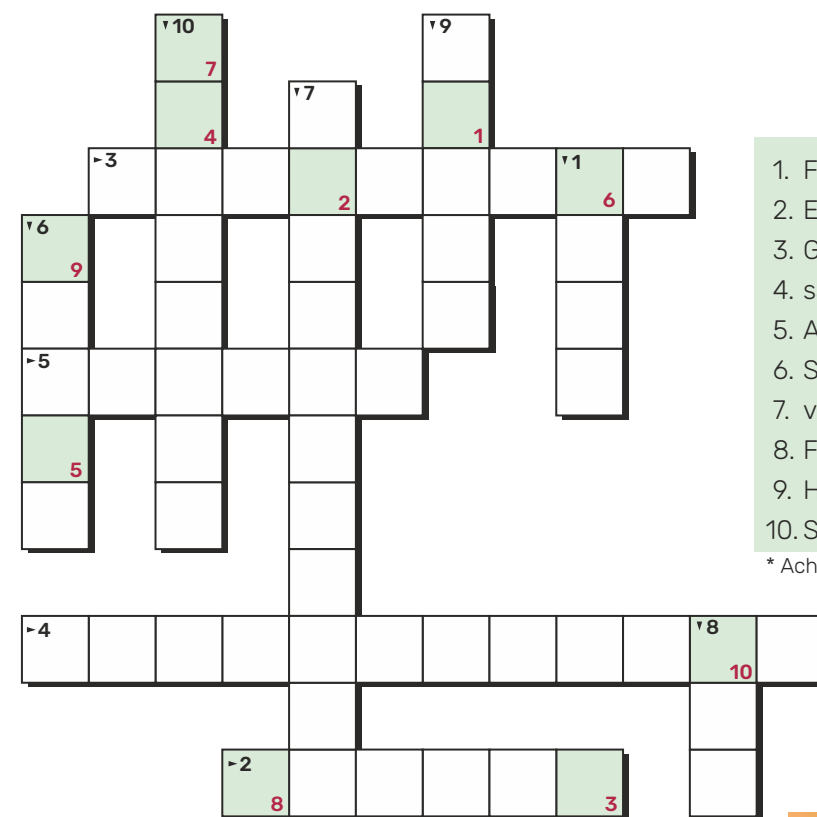
3. Preis: Ida (4 J.)

Also: Schnappt euch das Ausmalbild, holt eure Lieblingsfarben hervor und zeigt uns, wie schön der Herbst sein kann!

Bitte schickt es mit Angabe von Namen, Anschrift und Alter **bis zum 28.11.2025** an uns:
Hardtwaldsiedlung Karlsruhe eG,
Karlsru. 1, 76133 Karlsruhe.



Rätselspaß



1. Fällt von den Bäumen
2. Ernte vom Weinstock
3. Gern gegessener Pilz
4. sammelt im Herbst Nüsse als Vorrat*
5. Apfelsorte
6. Stadt an der Mosel
7. versteckt Eicheln*
8. Fluss in Niedersachsen
9. Hochgebirge
10. Stadtteil von Karlsruhe

* Achtung! Umlaute erlaubt

1. Preis: 2 Karten für das Musical „Disco Queen“ im SANDKORNTHEATER am 12.12.2025

2. und 3. Preis: Emmi backt einfach



Finden Sie das Lösungswort und senden Sie Ihren Gewinn-Coupon bis **28.11.2025** an:

Hardtwaldsiedlung Karlsruhe eG
Gewinnspiel
Postfach 110265
76052 Karlsruhe
oder an:
raetselspass@hws-ka.de

Vorstand und Mitarbeitende der HWS sind von der Teilnahme ausgenommen. Das Los entscheidet, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barauszahlung. Die Gewinnenden werden per Mail benachrichtigt.

Gewinn-Coupon

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Mitglieds-Nr.

Mail

Herbst, Blätter und andere tierische Begegnungen

Der Herbst ist da – mein Lieblingsspaziergang führt jetzt durchs raschelnde Laub. Für mich ein Fest – für euch Menschen eher die Erinnerung daran, dass bald die Heizung laufen muss. Die gute Nachricht: Dafür sorgen inzwischen sogar Bohrungen tief im Boden. Klingt nach Arbeit, riecht aber leider nicht nach Knochen.

Und während ihr Menschen über Heizungen und Technik diskutiert, fallen mir draußen ganz andere Dinge auf:



Tauben – bitte nicht füttern! Ich weiß, sie gucken so hungrig, aber Futter lockt Schmutz, Ratten und Ärger. Ich kriege meine Leckerlis schließlich auch nicht von jedem Balkon.

Ambrosia – eine Pflanze, die aussieht wie harmloses Grünzeug, aber für viele Menschen richtig fiese Allergien macht. Bitte nicht anfassen! Lieber melden – so bleibt die Nase frei zum Schnuppern.

Ameisen – und nicht die kleinen Krümeljäger, die ich spannend finde. Sondern riesige Superkolonien, die sogar Gehwege unterhöhlen. Wenn ihr die entdeckt: Meldet's weiter, heißes Wasser hilft, aber Chemie gehört in Profihände.

Und was gibt's Neues für euch Zweibeiner? Mit HWS-Connect startet jetzt die App, die euch vieles leichter macht. Keine Sorge – Gassi gehen bleibt weiterhin Handarbeit.

Also genießt die bunten Herbsttage, passt auf die Natur um euch herum auf – und wenn ihr irgendwo einen Keks findet, denkt an mich.

Eure Lieselotte

MITGLIEDER **INFO** digital

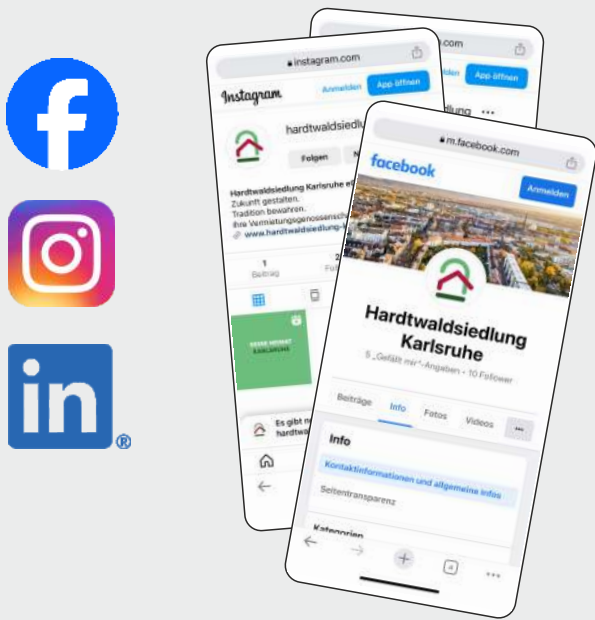
Digital statt Papier – der Umwelt zuliebe

Sie wollen künftig die Mitgliederinfo ausschließlich in digitaler Form erhalten? Damit helfen Sie uns, Papier zu sparen und die Umwelt zu schonen.

Senden Sie uns hierzu bitte eine Mail unter Angabe von Name und Anschrift (zwecks Zuordnung) an info@hws-ka.de.

Ihre Hardtwaldsiedlung auf Social Media

Folgen Sie uns für Neuigkeiten



www.facebook.com/hardtwaldsiedlung
www.instagram.com/hardtwaldsiedlung
www.linkedin.com/hardtwaldsiedlung-karlsruhe-eG

Unsere Service-Nummer für Reparaturen und Notfälle ist rund um die Uhr erreichbar.



Reparaturservice:
0721 91299-31

Wichtig!

Bitte geben Sie unbedingt **nur unter dieser Nummer** Ihre Meldung für Reparaturen ab.

Impressum

Herausgeber: Hardtwaldsiedlung Karlsruhe eG
Baugenossenschaft
Karlstraße 1 | 76133 Karlsruhe
Postfach 11 02 65 | 76052 Karlsruhe
Telefon 0721 91299-0
Telefax 0721 91299-50
info@hws-ka.de
www.hws-ka.de

Redaktion: Der Vorstand, Jadranka Nena Lacho

© Fotos: Micha Roth (S.3)
ffaber53 – istockphoto.com (S. 8, links)
stadelpeter – adobe.stock.com (S.8, rechts)
wirestock – istockphoto.com (S. 9, links)
Konoplytska – istockphoto.com (S. 9, rechts)
stadtmobil-karlsruhe.stadtmobil.de (S. 11)
Wordley Calvo Stock – adobe.stock.com (S. 15)
Monthira Yodtiwong – istockphoto.com (S.17)
Ausmalbild S. 20: KI generiert
Hardtwaldsiedlung (alle sonst. Fotos)

Layout: werbung + design
Hans Müller-Abele, Stutensee

Auflage: 4.400 Stück

